



Der Magistrat

Dezernat für
Bauen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Dotzheim

über 100600

. Oktober 2025

Vorlagen Nr. 25-O-11-0020

Tagesordnungspunkt 7 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Dotzheim am 18. Juni 2025

Verbesserung der Parksituation am Schloss Freudenberg

Beschluss Nr. 0068

Sehr geehrter Herr Schwalbach,
sehr geehrte Damen und Herren,

das Tiefbau- und Vermessungsamt hat Ihren Beschluss geprüft und teilt Ihnen Folgendes mit:

1. Einrichtung eines Zebrastreifens an der Freudenbergstraße (Höhe Montessori-Schule)

Die Einrichtung eines Fußgängerüberwegs an der von Ihnen vorgeschlagenen Stelle ist aktuell nicht vorgesehen. Im näheren Umfeld ist bereits eine fußverkehrsfreundliche Infrastruktur vorhanden:

- Im Bereich Sonnenblumenweg/Freudenbergstraße befindet sich eine Fußgänger-Signalanlage (FSA).
- Im Bereich Freudenbergstraße/Ludwig-Erhard-Straße, am Eingang zum Schloss Freudenberg, besteht bereits ein Zebrastreifen / Fußgängerüberweg.

Da zudem eine grundhafte Sanierung der gesamten Straße vorgesehen ist, wäre eine isolierte Maßnahme wie ein zusätzlicher Zebrastreifen derzeit nicht sinnvoll.

2. Anbringung eines Verkehrsspiegels an der Ausfahrt des Schlosses

Die von Ihnen gewünschte Anbringung eines Verkehrsspiegels findet im öffentlichen Straßenraum Wiesbadens aufgrund hoher Risikofaktoren keine Anwendung.

Die dem System innewohnenden Nachteile überwiegen die vermeintlichen Vorteile.

Insbesondere ist die Einschätzung von Geschwindigkeit und Entfernung eines herannahenden Fahrzeugs aufgrund der optischen Verkleinerung und der perspektivischen Verzerrung kaum möglich.

Ebenso kann die seitenverkehrte Wiedergabe zu Fehleinschätzungen führen - unabhängig

von weitergehenden Beeinträchtigungen durch schlechte Witterungsverhältnisse wie Tau, Regen oder Schnee.
Alte, beschädigte Verkehrsspiegel werden seit Jahrzehnten abgebaut und nicht wieder ergänzt.

Zudem ist im Zuge der geplanten Straßensanierung eine Neuplanung der Ausfahrt vorgesehen, bei der sowohl die Sichtverhältnisse verbessert als auch der Fußweg entlang der Mauer baulich ausgebaut werden soll.
In dem betreffenden Bereich wird derzeit außerdem regelmäßig illegal geparkt, was die Sicht zusätzlich beeinträchtigt.

3. Anbringung von Sperrstreifen an der Mauer des Schlosses (Ein- und Zufahrten)

Bei der Zufahrt zum Jugendnaturzeltplatz (Freudenbergstraße 226) handelt es sich um eine unbefestigte Fläche. Die Anbringung eines Sperrstreifens ist dort baulich nicht möglich, da Markierungen auf unbefestigtem Grund nicht dauerhaft haltbar sind und somit ihre verkehrsregelnde Wirkung verfehlen würden.

An der Einfahrt zum Grundstück 216 (Schützenverein) befinden sich beidseitig Pflanzkübel, die das Ein- und Ausfahren bereits ausreichend sichern. Eine zusätzliche Maßnahme ist hier aus straßenplanerischer Sicht nicht erforderlich.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an das Tiefbau- und Vermessungsamt unter dem Organisationspostfach: tiefbauamt.anfragenvpl@wiesbaden.de oder an die Telefonnummer 0611 31-2784 wenden.

Mit freundlichen Grüßen

